

19. Januar 2010

Theater, Tanz, Kabarett, Buchpräsentationen und mehr Von der Splintergroup bis zu den Improtagonisten

Im Festspielhaus St. Pölten wird morgen, Mittwoch, 20. Jänner, der Schwerpunkt „Australia in Residence“ mit „Legless“ fortgesetzt. Eine weitere Aufführung der in Workshops der Splintergroup vor Ort entstandenen Produktion (Regie und Tanz: Gavin Webber, Grayson Millwood; Musik: Adrian Gaspar Gypsy Combo) ist für Samstag, 23. Jänner, vorgesehen. Zudem gibt es noch am Freitag, 22. Jänner, „Remember me“ zu sehen, einen Tanzabend über die Erforschung verschiedener Lebensutopien (Regie, Choreografie und Tanz: Gavin Webber; Musik: Iain Grandage). Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/90 80 80-222, e-mail karten@festspielhaus.at und <http://www.festspielhaus.at/>.

Fortgesetzt wird morgen, Mittwoch, 20. Jänner, auch das diesjährige Schwechater Satirefestival im Theater Forum Schwechat: Auf dem Programm steht die Konzert-Lesung-Kombination „Zwischen Wienerlied, Literatur und Wirklichkeit“ mit Antonio Fian und dem Kollegium Kalksburg. Darauf folgen eine „Galanacht des Schüttelreims“ mit Christoph Krall, Ludwig W. Müller und Simon Pichler (Donnerstag, 21. Jänner), der Karl-Valentin-Abend „Die Ver(w)irrungen des Nepermuk Semmelmeier“ mit Martin Müller-Reisinger (Freitag, 22. Jänner) sowie ein „Satire-Triumvirat“ mit Dialogen, Monologen und Liedern von und mit Manfred Chobot, Christian Futscher und Franz Hütterer (Samstag, 23. Jänner). Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Theater Forum Schwechat unter 01/707 82 72, e-mail karten@forumschwechat.com, <http://www.forumschwechat.com/> und <http://www.satirefestival.at/>.

Ebenfalls morgen, Mittwoch, 20. Jänner, laden Stadtgemeinde und Tourismusverein Poysdorf ab 14 Uhr im Hotel Veltlin zum 4. Poysdorfer Symposium. Unter dem Titel „Die Welt des Grünen Veltliner“ behandeln Weinbaupräsident Josef Pleil, ÖWM-Chef Willi Klinger, Walter Flak vom Bundesamt für Weinbau u. a. relevante Themen rund um Österreichs führende Rebsorte. Nähere Informationen und Anmeldungen unter 02552/203 71 und e-mail maria.fruehwirth@poysdorf.at.

Vor dem Hintergrund, dass vor 45 Jahren die ersten türkischen „Gastarbeiter“ in St. Pölten eintrafen, diskutieren Betroffene, ExpertInnen und Regisseur Kenan Kilic morgen, Mittwoch, 20. Jänner, ab 20 Uhr im Anschluss an die Dokumentation „Gurbet - in der Fremde“ im Cinema Paradiso in St. Pölten. Am Montag, 25. Jänner, liest dann Christoph Ransmayr ab 20.15 Uhr aus seinen aktuellen Erzählungen „Damen & Herren unter Wasser“; begleitet wird die Lesung von Trompeter Franz Hautzinger und Unterwasser-Fotografien von Manfred Wakolbinger. Nähere Informationen und Karten beim Cinema

NÖPK Presseinformation

Paradiso unter 02742/214 00, e-mail office@cinema-paradiso.at und <http://www.cinema-paradiso.at/>.

Im Landestheater Niederösterreich in St. Pölten nimmt Andrea Eckert, die ab Februar in „Gertrud“ zu sehen ist, am Donnerstag, 21., und Freitag, 22. Jänner, die erfolgreiche Produktion „Meisterklasse“ von Terence McNally wieder auf. Am Samstag, 23. Jänner, feiert dann Dennis Kellys Polit-Farce „Taking care of baby - Kindersorgen“, laut „Theater heute“ das beste ausländische Stück des Jahres 2009, in der Theaterwerkstatt die Premiere der österreichischen Erstaufführung (Regie: Johannes Maile). Folgetermine des wie ein Gerichtsthriller aufgebauten Stückes gibt es von Mittwoch, 10., bis Samstag, 13. Februar. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/90 80 60-600, e-mail karten@landestheater.net und <http://www.landestheater.net/>.

Im TAM, dem Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya, gelangt als erstes Revival-Highlight zum 15-jährigen Jubiläum eines der größten TAM-Erfolgsstücke, die Krimi-Komödie „Überfall gefällig?“, wieder auf die Bühne. Zu sehen ist die 2003 uraufgeführte Komödie von Christine Reiterer in der Regie von Ewald Polacek am Donnerstag, 21., und Freitag, 22. Jänner, jeweils ab 20 Uhr sowie am Sonntag, 24. Jänner, ab 17 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/529 55, e-mail theater@tam.at und <http://www.tam.at/>.

Im Stadttheater Mödling ist noch von Donnerstag, 21., bis Samstag, 23. Jänner, jeweils ab 19.30 Uhr „Was geschah wirklich mit Baby Jane?“ nach dem Roman von Henry Farrell zu sehen. Inszeniert hat den auch 1962 von Robert Aldrich verfilmten Psychothriller Marcus Ganser. Nähere Informationen und Karten beim Stadttheater Mödling unter 02236/429 99, e - m a i l tzf@gmx.net, <http://www.stadttheatermoedling.at/> und <http://www.theaterzumfuerchten.at/>.

In der „babü“ in Wolkersdorf stehen am Donnerstag, 21., und Freitag, 22. Jänner, jeweils ab 20.30 Uhr „Wahre und ganz wahre Geschichten“ auf dem Programm. Präsentiert werden die Auszüge aus dem Tagebuch eines Landanwaltes von Martin Neid mit Klavierbegleitung von Alexander Blach-Marius. Nähere Informationen und Karten in der „babü“ unter 02245/83 37 42, e-mail babue.wolkersdorf@gmx.at und <http://www.babue.com/>.

Der Kunstraum NOE im Palais Niederösterreich in Wien lädt am Donnerstag, 21. Jänner, ab 21 Uhr zur Buchpräsentation „Clemens Fürtler - Bildmaschine“. Erschienen ist das von Dieter Ronte und Elmar Zorn herausgegebene Buch über den 1966 in Mödling geborenen Maler, Zeichner, Konstrukteur, Video- und Installationskünstler im Bucher Verlag Hohenems (ISBN 978-3-902679-74-1). Nähere Informationen beim Bucher Verlag unter 05576/7118-0, e-mail info@bucherverlag.com und <http://www.bucherverlag.com/> bzw.

NIK Presseinformation

beim Kunstraum NOE unter 01/904 21 11, e-mail office@kunstraum.net und <http://www.kunstraum.net/>.

In der Bühne im Hof in St. Pölten ist am Donnerstag, 21. Jänner, ab 20 Uhr Oliver Baier mit seiner „Schlager Schlachtung“, der kabarettistischen Interpretation von Schlagern und deutscher Populärlyrik, zu Gast. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne im Hof unter 02742/211 30, e-mail karten@bih.at und <http://www.bih.at/>.

Schließlich treten am Samstag, 23. Jänner, ab 19.30 Uhr im Evangelischen Pfarrsaal von Berndorf auf Einladung der Kulturinitiative INK Die Improtagonisten mit improvisierten Theaterszenen auf. Nähere Informationen und Karten bei der Kulturinitiative INK unter 02672/860 24, e-mail office@i-n-k.at und <http://www.i-n-k.at/>.